

Haushalt 2016

inkl.

Finanzplanung bis 2019



Gemeindefinanzen 2016

- wo steht die Gemeinde im Landkreisvergleich
- wo kommt das Geld her
- was wird damit gemacht
- wie schaut es am Jahresende 2016 aus
- was ist die nächsten Jahre geplant



Wo steht die Gemeinde im Landkreisvergleich ?

| Rangfolge Umlagekraft 2016 | Rangfolge Umlagekraft 2015 | Kommune | Umlagekraft 2016 je EW in € |
|----------------------------------|----------------------------------|----------------------|-----------------------------------|
| 1 | 4 | Oberpframmern | 1.648,86 |
| 2 | 1 | Poing | 1.520,16 |
| 3 | 2 | Pliening | 1.277,01 |
| 4 | 5 | Ebersberg | 1.252,84 |
| 5 | 3 | Forstinning | 1.202,13 |
| 6 | 7 | Vaterstetten | 1.156,25 |
| 7 | 8 | Markt Schwaben | 1.062,27 |
| 8 | 9 | Zorneding | 1.017,39 |
| 9 | 6 | Hohenlinden | 1.015,15 |
| 10 | 10 | Anzing | 1.011,75 |
| 11 | 11 | Moosach | 984,77 |
| 12 | 12 | Grafring | 976,83 |
| 13 | 13 | Egmating | 940,44 |
| 14 | 16 | Aßling | 909,12 |
| 15 | 14 | Glonn | 908,87 |
| 16 | 18 | Steinhöring | 880,22 |
| 17 | 15 | Kirchseeon | 878,73 |
| 18 | 17 | Baiern | 836,80 |
| 19 | 19 | Frauenneuharting | 804,35 |
| 20 | 20 | Bruck | 750,36 |
| 21 | 21 | Emmering | 748,44 |

Laut Mitteilung des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung beträgt die Umlagekraft 2016 für die Gemeinde Moosach 1.515.560 €. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies eine Steigerung um 189.336 € oder 14,3 %. Die Umlagekraft 2016 aller Landkreisgemeinden ist um durchschnittlich 13,9 % gestiegen.

Die wichtigsten Einnahmen des Verwaltungshaushalts

| Bezeichnung: | Ansatz |
|---|---------------|
| Mieteinnahmen (Schule, Wohnungen, MZH) | 161.000 |
| Schülerbeförderungszuschuss (Staat) | 49.400 |
| BRK-Kinderhaus – Zuschuss Freistaat | 117.000 |
| Mittagsbetreuung - Elternbeiträge | 57.000 |
| Mittagsbetreuung - Zuweisung v. Land | 30.300 |
| Sonstige Einrichtungen – Zuschuss Freistaat | 34.900 |
| Kfz-Steueranteil | 50.500 |
| Kanalbenutzungsgebühren | 75.000 |
| Abfallentsorgungsgebühren Hausmüll | 74.000 |
| Gewinnablieferung Photovoltaikanlagen | 21.700 |
| Konzessionsabgabe IAW | 30.000 |
| Wasserverbrauchsgebühren | 103.000 |

Die wichtigsten Einnahmen des Verwaltungshaushalts

| Bezeichnung: | Ansatz |
|--|---------------|
| Grundsteuer A | 26.000 |
| Grundsteuer B | 137.000 |
| Gewerbesteuer | 350.000 |
| Einkommensteueranteil | 1.060.000 |
| Einkommensteuerersatzleistung vom Land | 84.800 |
| Schlüsselzuweisungen | 76.400 |

Die wichtigsten Einnahmen des Vermögenshaushalts

| Bezeichnung: | Ansatz: |
|---|----------------|
| Feuerwehr - Investitionszuschuss v. Land | 12.500 |
| Rudolf-Obermayr-Halle - Investitionsz. v. Land | 12.000 |
| Abwasseranlage - Herstellungsbeiträge | 15.000 |
| WV – Herstellungsbeiträge | 10.000 |
| Investitionspauschale | 110.000 |
| Zuführung vom Verwaltungshaushalt | 210.000 |
| Entn. a. d. allg. Rücklage (Überschuss Vorjahr) | 852.100 |
| Kreditaufnahme | 1.200.000 |

Die wichtigsten Ausgaben des Verwaltungshaushalt

| Bezeichnung: | Ansatz: |
|---|----------------|
| Ehrenamtliche Tätigkeiten (Bgm., FFW, u.ä.) | 58.100 |
| Sonstige Personalausgaben gesamt | 281.450 |
| Feuerwehrezweckausgaben (ohne Personal) | 18.800 |
| Schulaufwand | 64.300 |
| Schul-Verwaltungsumlage an VG Glonn | 19.800 |
| Schülerbeförderungsaufwand | 89.400 |
| Gemeinde-/Dorfarchiv - Zweckausgaben, sonst. Ausgaben | 52.900 |
| Umlage Musikschule | 20.100 |
| BRK-Kinderhaus – Personalkostenzuschuss | 247.000 |
| BRK-Kinderhaus – Defizitausgleich | 75.000 |

Die wichtigsten Ausgaben des Verwaltungshaushalt

| Bezeichnung: | Ansatz: |
|---|----------------|
| Sonstige Tageseinrichtungen – Personalkostenzuschüsse | 76.500 |
| Mittagsbetreuung - Personalkosten | 85.300 |
| Förderung des Sports - Zuschüsse an Vereine | 30.000 |
| Straßenunterhalt (ohne Personal) | 41.650 |
| Abwasseranlage (ohne Personal, inkl. kalk. Kost.) | 93.150 |
| Abfallentsorgung - Zweckausgaben (ohne Personalk.) | 90.200 |
| Wasserversorgung (incl. kalkulatorische Kosten, o. MwSt und Personal) | 78.600 |
| Gewerbesteuerumlage | 58.900 |
| Kreisumlage | 750.200 |
| VG-Umlage | 161.600 |
| Zuführung zum Vermögenshaushalt | 210.000 |

Die Ausgaben/Investitionen des Vermögenshaushalt

| Bezeichnung: | Ansatz: |
|--|----------------|
| Hauptamt - Erwerb v. bewegl. Sachen des Anlagevermögens | 2.000 |
| Verwaltungsgebäude - Hochbaumaßnahmen (Energ. Sanierung) | 100.000 |
| - Betriebsanlagen (Anschluss Nahwärme) | 24.000 |
| Feuerwehr - Erwerb von bewegl. Vermögen (Mehrzweckfahrzeug) | 70.000 |
| - Hochbaumaßnahmen | 5.000 |
| Schule - Erwerb von bewegl. Vermögen | 7.000 |
| - Hochbaumaßnahmen (Sanierungsmaßnahmen) | 5.000 |
| - Tiefbaumaßnahmen (Umgestaltung Pausenhof) | 26.000 |
| - Betriebsanlagen (Anschluss Nahwärme) | 40.000 |
| Gemeindearchiv - Erwerb v. bewegl. Sachen des Anlageverm. | 1.500 |
| Naturschutz - Tiefbaumaßnahmen (Aufwertungsmaßnahmen) | 5.000 |
| Jugendarbeit - Hochbaumaßnahmen | 2.000 |
| Kindergarten - Erwerb von bewegl. Vermögen | 1.000 |

Die Ausgaben/Investitionen des Vermögenshaushalt

| Bezeichnung: | Ansatz: |
|--|----------------|
| Mittagsbetreuung - Erwerb v. bewegl. Sachen des Anlageverm. | 2.000 |
| Rudolf-Obermayr-Halle - Erwerb v. bew. Sachen des AnlVerm. | 10.000 |
| - Hochbaumaßnahmen (LED-Beleuchtung) | 40.000 |
| Gemeindestraßen - allg. Grunderwerb, Notar- u. Verm.kosten | 10.000 |
| - Erwerb von bewegl. Sachen des Anlageverm. | 100.000 |
| - Tiefbaumaßnahmen (u.a. Gehweg Gutterstätt) | 150.000 |
| - Investitionszusch. (Beschilderung Radwegenetz) | 3.900 |
| Straßenbeleuchtung - Betriebsanlagen (Umstellung auf LED) | 20.000 |
| Wasserläufe, Wasserbau - Tiefbaumaßnahmen (Hochw.-Schutzk.) | 350.000 |
| Abwasseranlage - Grunderwerb allg. | 2.000 |
| - Erwerb von bewegl. Vermögen | 2.000 |
| - Tiefbaumaßnahmen (Sanierung) | 5.000 |
| - Tiefbaumaßnahmen (Hausanschlüsse öffentl. Teil) | 5.000 |

Die Ausgaben/Investitionen des Vermögenshaushalt

| Bezeichnung: | Ansatz: |
|--|------------------|
| Abwasseranlage - Betriebsanlagen | 5.000 |
| Gemeindefriedhof - Hochbaumaßnahmen (Innenanlagen) | 15.000 |
| Bauhof - Erwerb von bewegl. Vermögen | 2.000 |
| - Hochbaumaßnahmen | 5.000 |
| Wirtschaftsförderung - Investitionszuschuss | 5.000 |
| WV allgem - Erwerb von bewegl. Vermögen | 1.000 |
| - Tiefbaumaßnahmen (Hausanschlüsse) | 2.500 |
| Grafinger Str. - Hochbaumaßnahmen (Asylheim) | 1.000.000 |
| - Tiefbaumaßnahmen | 200.000 |
| Münchener Str. 2 - Betriebsanlagen (Anschluss Nahwärme) | 13.000 |
| Grafinger Str. 4 - Betriebsanlagen (Anschluss Nahwärme) | 13.000 |
| Unbeb. Grundbesitz - Erwerb von Grundstücken | 3.000 |

Gesamtplan / Übersicht

Der Haushaltsplan 2016 sieht

im Verwaltungshaushalt Einnahmen und Ausgaben in Höhe von **2.848.000 €**

und

im Vermögenshaushalt Einnahmen und Ausgaben in Höhe von **2.428.000 €**

vor.

Das Gesamtvolumen beträgt somit **5.276.000 €**

2015:

2.670.000 €
+ 178.000 €
6,67 %

1.300.000 €
+ 1.128.000 €
86,77 %

3.970.000 €
+ 1.306.000 €
32,90 %

Wie schaut es am Jahresende aus ?

Entwicklung der Schulden:

Für die im Haushaltsplan 2016 veranschlagten Investitionen (u.a. Energietische Sanierung Rathaus, Mehrzweckfahrzeug Feuerwehr, Gehwegbau Gutterstätt, Schlepper für den Bauhof, Hochwasserschutzkonzept und vor allem der Neubau eines Asylheimes an der Grafinger Straße) ist eine Kreditaufnahme in Höhe von 1.200.000 € geplant. Die Kreditaufnahme soll über die Bayern Labo erfolgen, da hier im Rahmen des Kreditprogrammes „Investkredit Kommunal Bayern“ für Flüchtlingsunterkünfte eine Sonderfazilität mit 0,0% Zins angeboten wird. Der Kreditantrag muss jedoch bis spätestens 30.03.2016 gestellt sein.

Unter Berücksichtigung der im HH-Plan 2016 veranschlagten ordentlichen Tilgung in Höhe von 91.100 € wird die Gesamtverschuldung Ende 2016 ca. 1.765.273 € betragen, was einer Pro-Kopf-Verschuldung von 1.147 € gleich käme.

Nach den letzten Veröffentlichungen in der Fachliteratur (Gemeindekasse 8/2015) liegt die durchschnittliche Verschuldung von Gemeinden derselben Größenklasse (1.000 – 3.000 EW) bayernweit bei 714 Euro je Einwohner (Stand 31.12.2013).

Entwicklung der Schulden:

Aufgrund der weiteren geplanten Investitionen und Investitionsmaßnahmen in den nächsten Jahren wird ein kontinuierlicher Schuldenabbau nicht mehr möglich sein.

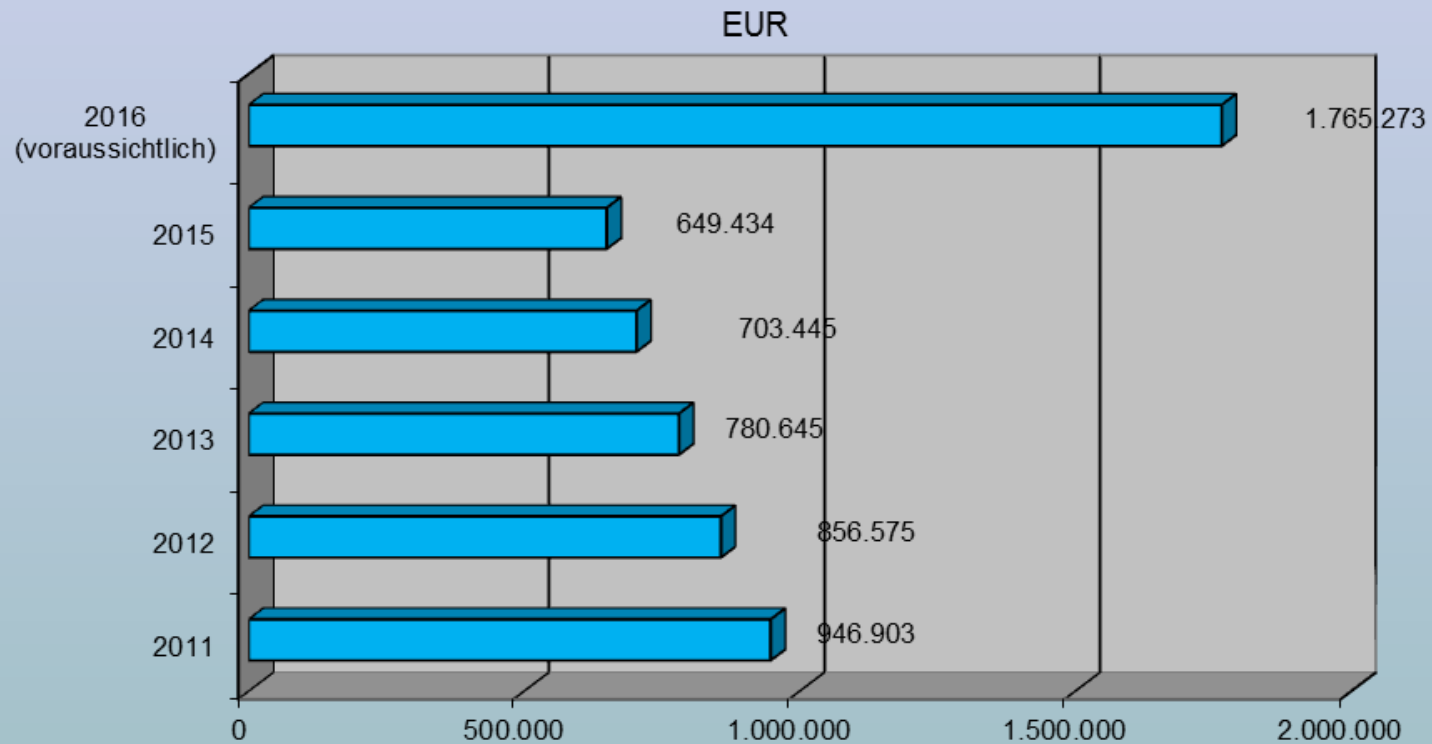
So sind nunmehr für 2017 Maßnahmen im Straßenbau (ca. 200.000 € für Parkplätze in Altenburg), die Sanierung der Friedhofsmauer (ca. 165.000 €) und vor allem die Erstellung eines Brunnens in Altenburg mit Kosten von ca. 500.000 € geplant. Für letztere Maßnahme ist eine weitere Kreditaufnahme im rentierlichen Bereich geplant.

Auch soll zur Finanzierung der geplanten Investitionen das Anwesen im Mühlweg 11 veräußert werden. Hier rechnet man mit Einnahmen von ca. 500.000 €.

Für 2018 ist derzeit der Neubau von seniorengerechten Wohnungen im Geschoßwohnungsbau mit geschätzten Kosten von ca. 400.000 Euro geplant. Nach den derzeitigen Planungen ist auch in 2018 eine Kreditaufnahme in Höhe von 400.000 € vorgesehen, um den Neubau bewerkstelligen zu können.

Entwicklung der Schulden:

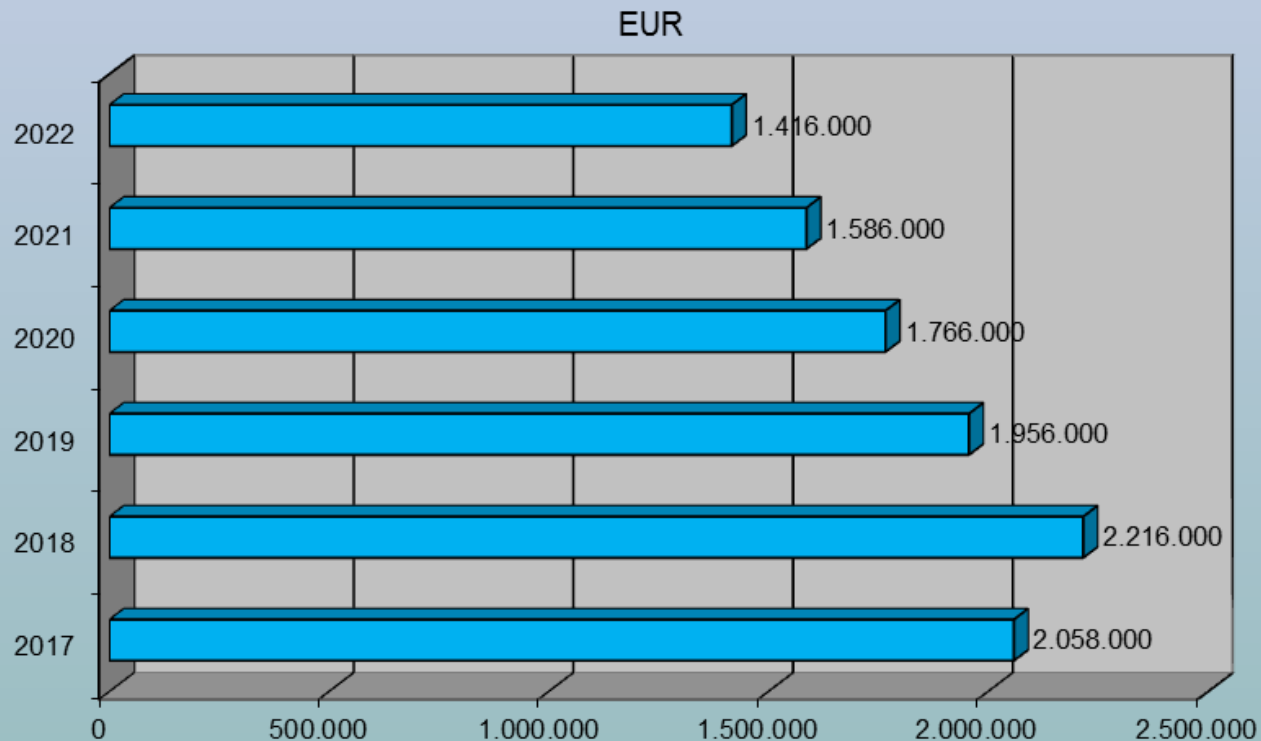
Schuldenstand der letzten Jahre und zu erwartender Schuldenstand für 2016:



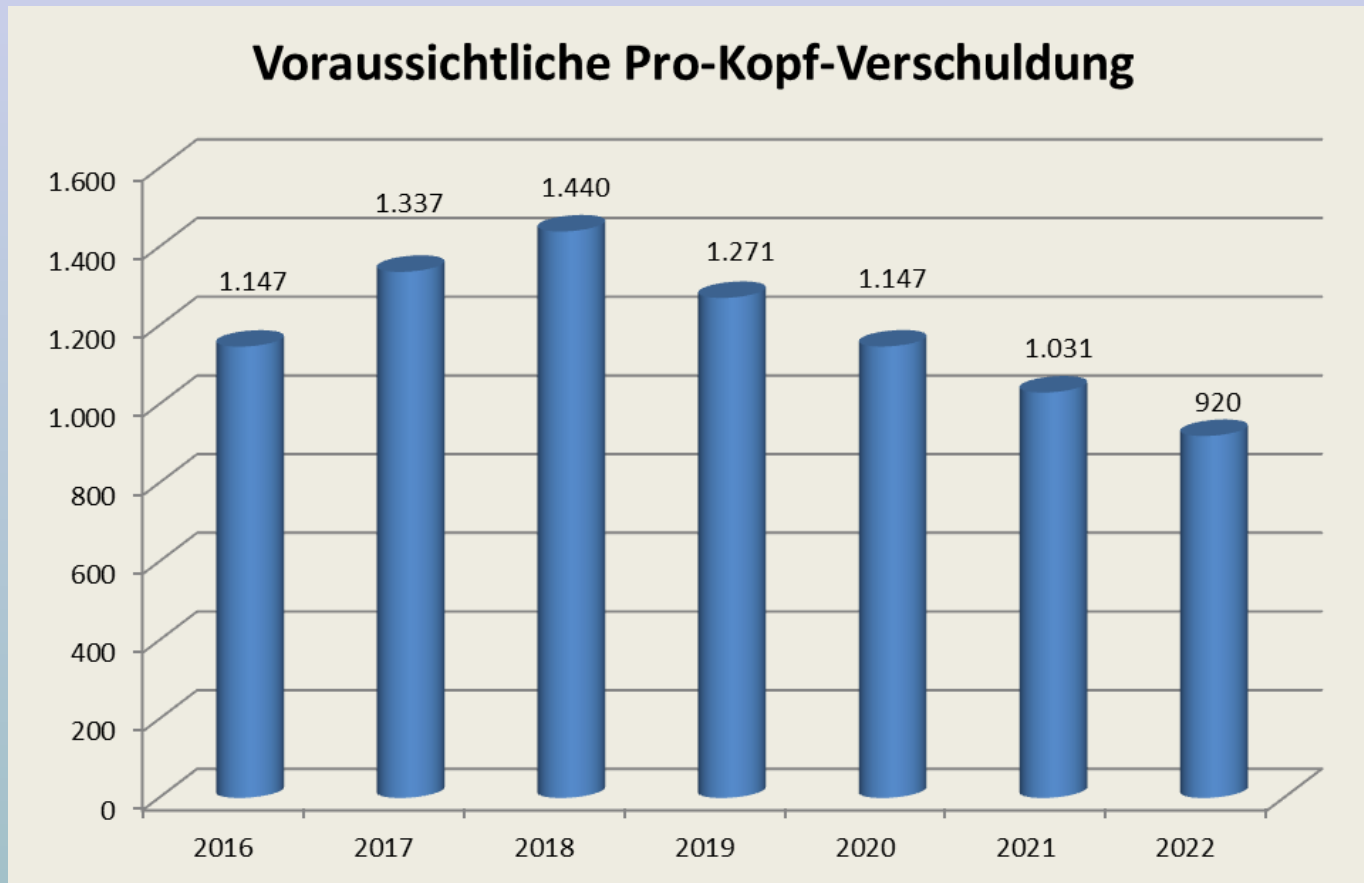
Entwicklung der Schulden:

Voraussichtlicher Schuldenstand der nächsten Jahre:

Hier sind für die Jahre 2017 – 2019 Kredittilgungen in Höhe von 207.500 € bis 260.000 € eingeplant, da für das Projekt Asylheim Mieteinnahmen in Höhe von jährlich ca. 135.000 € zu erwarten sind, welche zu 100% als Tilgungsraten eingesetzt werden.



Entwicklung der Schulden:



100.000 € Schulden entsprechen ca. 65 € Pro-Kopf-Verschulden

Wie schaut es am Jahresende aus ?

Zuführung zum Vermögenshaushalt:

Das Haushaltsjahr 2016 schließt nach den derzeitigen Planungen voraussichtlich mit einer Zuführung zum Vermögenshaushalt in Höhe von 210.000 € ab. Der Zuführungsbetrag beträgt 7,37 % der Einnahmen des Verwaltungshaushaltes.

Die Pflichtzuführung gemäß § 22 Abs. 1 KommHV in Höhe der ordentlichen Tilgung von ca. 91.000 € ist gesichert, so dass in 2016 eine sog. „freie Finanzspanne“ (zur Finanzierung von Investitionsförderungsmaßnahmen) in Höhe von 119.000 € zur Verfügung steht.

| Jahr | Zuführung | davon Pflichtzuführung | „freie Finanzspanne“ |
|-------------|----------------|------------------------|----------------------|
| 2016 | 210.000 | 91.100 | 118.900 |
| 2015 | 173.537 | 54.010 | 111.000 |
| 2014 | 572.706 | 77.200 | 495.061 |
| 2013 | 185.981 | 75.930 | 110.051 |

Wie schaut es am Jahresende aus ?

Zuführung an die allgemeine Rücklage:

Bei planmäßiger Abwicklung des Haushalts, insbesondere nach Durchführung der vorgesehenen Investitionsmaßnahmen, wird sich der Rücklagenbestand am Jahresende 2016 auf insgesamt ca. 112.747 € belaufen. Der zur Verfügung stehende Überschuss dient zur Teilfinanzierung der vorgesehenen Investitionen im nächsten Jahr.

| Jahr | Zuführung | davon allg. Rücklage | „Sollüberschuss“ |
|-------------|----------------|----------------------|------------------|
| 2016 | 112.747 | 28.747 | 84.000 |
| 2015 | 880.357 | 28.295 | 852.062 |
| 2014 | 768.818 | 27.904 | 740.914 |
| 2013 | 454.803 | 27.573 | 427.230 |

Wie schaut es die nächsten Jahre aus ?

- Finanzplanung bis 2018

Zuführung zum Vermögenshaushalt:

| Jahr | geplante Zuführung | davon Pflichtzuführung | „freie Finanzspanne“ |
|------|--------------------|------------------------|----------------------|
| 2017 | 250.000 | 216.000 | 34.000 |
| 2018 | 361.000 | 216.000 | 145.000 |
| 2019 | 420.000 | 215.000 | 205.000 |

Zuführung an die allgemeine Rücklage:

| Jahr | Zuführung | davon allg. Rücklage | „Sollüberschuss“ |
|------|-----------|----------------------|------------------|
| 2017 | 316.322 | 29.322 | 287.000 |
| 2018 | 312.762 | 29.762 | 283.000 |
| 2019 | 399.000 | 30.000 | 369.000 |

Wie schaut es die nächsten Jahre aus ?

- Finanzplanung bis 2018

Für die Finanzplanjahre sind folgende Einnahmen zu erwarten:

| Bezeichnung | 2017 | 2018 | 2019 |
|--|---------|---------|---------|
| Hochwasserschutzkonzept - Investitionszuw. v. Land | 210.000 | 30.000 | 30.000 |
| Abwasseranlage - Herstellungsbeiträge | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| Wasserversorgung - Herstellungsbeiträge | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| Beb. Grundbesitz Mühlweg - Grundstücksverkauf | 500.000 | 0 | 0 |
| Investitionspauschale | 110.000 | 110.000 | 110.000 |
| Krediteinnahmen | 500.000 | 400.000 | 0 |

Wie schaut es die nächsten Jahre aus ?

- Finanzplanung bis 2018

Folgende Maßnahmen sind in den Finanzplanjahren derzeit vorgesehen:

| Bezeichnung | 2017 | 2018 | 2019 |
|---|---------|---------|--------|
| Verwaltungsgebäude - Energetische Sanierung | 50.000 | 0 | 0 |
| Feuerwehr - Hochbaumaßnahmen | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| Schule - Sanierung | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| Rudolf-Obermayr-Halle - Erwerb v. bewegl. Sachen | 30.000 | 5.000 | 5.000 |
| Rudolf-Obermayr-Halle - Hochbaumaßnahmen | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| Gemeindestraßen - Tiefbaumaßnahmen | 200.000 | 100.000 | 50.000 |
| Straßenbeleuchtung - Betriebsanlagen | 40.000 | 20.000 | 10.000 |
| Hochwasserschutzkonzept - Tiefbaumaßnahmen | 50.000 | 50.000 | 50.000 |
| Gemeindefriedhof - Hochbaumaßnahmen | 165.000 | 0 | 0 |
| Wasserversorgung - Tiefbaumaßnahmen | 50.000 | 50.000 | 50.000 |
| Wasservers. Brunnen Altenburg - Tiefbaumaßnahmen | 500.000 | 0 | 0 |
| Gertrud-van-Calker-Str. 1 - Hochbaum. (Abriss) | 0 | 0 | 30.000 |
| Oskar-Stalf-Straße - Hochbaum. (Neubau Wohnungen) | 0 | 400.000 | 0 |